



Düren feiert
sein Stadtfest



Mit Fünf Euro
ist man dabei



Kochen mit Spaß
und zur Hilfe

Sterneküche für Kinder und Flutopfer



**Rund
ums
Rurgebiet**

 Schenkel-
Schoeller-Stift
Tagespflege
**Kostenloser
Schnuppertag**
Tel. 0 24 21 / 596-0
Von-Aue-Straße 7, 52355 Düren
www.schenkel-schoeller.de
Info@schenkel-schoeller.de

EIN KREIS...**...**

Der Kreis Düren auf 350 Seiten in Wort und Bild



**Wissenswertes
Sehenswertes
Interessantes
Lesenswertes
Menschliches
Historisches
Sportliches
Nützliches
Seltsames
Tierisches
Museales**

...EIN BUCH

Ab November wo es Bücher gibt

online: www.das-bu.ch



1978 legte **Leo Luysberg** in Vossenack den Grundstein zur heute kreisweit agierenden Familienmetzgerei. Schon sieben Jahre zuvor hatte er seinen Meister gemacht, damals war **Leo Luysberg** bei der **Metzgerei Schmitz** in Derichsweiler tätig. Der Stellvertretende Innungs-Obermeister **Hans-Willi Reuter** und Kreishandwerksmeister **Gerd Pelzer** überreichten **Leo Luysberg** nun den Goldenen Meisterbrief. **Gerd Pelzer** führte in seiner Laudatio aus, dass der Familie **Luysberg** das Metzger-Handwerk in „Fleisch und Blut“ übergegangen ist. Sowohl Sohn **Ralf Luysberg**, als ebenso Enkel **Jan Luysberg** sind als Fleischermeister in der Vossenacker Metzgerei tätig. Sohn **Frank Luysberg** führt ein Lebensmittelgeschäft. Ehefrau **Marlene Luysberg** managt mit der Schwiegertochter den Verkauf. Seniorchef **Leo Luysberg** berichtet, dass in dem Betrieb sechs Verkäuferinnen, drei Gesellen und ein Auszubildender tätig sind. Die Familie hat die Pandemie als Chance erkannt und das Geschäft mit haltbaren Produkten in Einmachgläsern, die heute kreisweit über verschiedene Kanäle vertrieben werden, forciert. Die Fleischerei **Luysberg** ist eine der letzten im Kreis Düren, die noch selbst schlachtet.



Die Innungsversammlung der Tischler-Innung Düren-Jülich tagte in der Bürgerhalle Titz-Müntz. **Hermann-Josef Schwieren** trat nicht mehr zur Wiederwahl an. Er war von 2003 bis 2005 stellvertretender Obermeister, bevor er 16 Jahre lang als Obermeister die Geschicke der Innung geleitet hat. Als öffentlich bestellter Sachverständiger und Sprecher der Schutzgemeinschaft Rureifel im Netzwerk „Zuhause sicher“ hat er sein Fachwissen an Kollegen weitergegeben und ist als Gutachter in ungezählten Gerichtsverfahren tätig. In der Innungsarbeit war sein Schwerpunkt die technische Modernisierung der Handwerksbetriebe sowie die berufliche Bildung, für die er enge Kontakte mit dem Berufskolleg Jülich und dem BGZ Simmerath gepflegt hat. Der Landesinnungsmeister von Tischler NRW, **Thomas Klode** zeichnete **Hermann-Josef Schwieren** mit der Goldenen Ehrennadel des Verbandes aus. Der Verband würdigte die Leistungen von **Hermann-Josef Schwieren**. Die Innungsmitglieder wählten ihn einstimmig zum Ehrenobermeister. **Ulrich Goebels** ist nun neuer Obermeister der Tischler-Innung Düren-Jülich. Die Innungsversammlung wählte den bisherigen Vize einstimmig. **Ulrich Goebels** betreibt seit 1993 eine Bau- und Möbelschreinerei in Titz und ist Ausbildungsbetrieb.

Normalerweise trägt er kein Sakko, doch für diesen Abend musste es etwas Besonders sein und zudem musste das Verdienstkreuz ja irgendwo angesteckt werden, erklärt **Joachim „Jo“ Ecker**. Für sein Engagement gegen Rechtsextremismus und für Toleranz wurde der Dürener von Bundespräsident **Frank-Walter Steinmeier** mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet. Übergeben wurde die Auszeichnung von Landrat **Wolfgang Spelthahn** im Foyer des Dürener Rathauses. „Die Anforderungen, diese Anerkennung zugesprochen zu bekommen, sind im Laufe der Zeit strenger geworden“, sagt Landrat **Wolfgang Spelthahn**. Dies verdeutliche den Stellenwert. „Ich freue mich, dass der Landrat mir die Auszeichnung hier vor Freunden und Bekannten übergibt“, sagt **Ecker**. Der Schlüssel-



moment für **Joachim Ecker** war 2001 bei einem Fußballspiel der von ihm betreuten C-Jugend in Düren. Hier erlebte er rassistische Beleidigungen und Pöbeleien gegen seine Spieler. Er schaute nicht weg. Für ihn bedeutete diese Erfahrung den Beginn seines entschlossenen gesellschaftlichen Engagements für mehr Zivilcourage, für Toleranz und gegen Rechtradikalismus. Er gründete die Initiative „Fußballvereine gegen Rechts“, dessen Grundidee es ist, den Respekt und das friedliche Miteinander auf Fußballplätzen zu stärken und auf die Gesellschaft zu übertragen. „Es ist wichtig, dass es Menschen wie Sie gibt, die mahnen und nicht wegschauen“, so der Landrat. Schon 2008 wurde die Initiative vom DFB mit dem renommierten Julius-Hirsch-Preis ausgezeichnet. Daran erinnert bei der Verleihung der Präsident des Fußballverbandes Mittelrhein, **Bernd Neuendorf**.



Das Forschungszentrum Jülich zeichnete **Dr. Florian D. Speck** und **Dr. Markus Zimmermann** mit dem Exzellenzpreis 2021 aus. Vorstandsvorsitzender **Prof. Wolfgang Marquardt** überreichte



den mit jeweils 5 000 Euro dotierten Preis an den Chemiker und den Elektrotechniker. „Die beiden Preisträger haben durch ihre wissenschaftliche Arbeit bewiesen, dass sie dem mit dem Jülicher Exzellenzpreis verbundenen Anspruch in besonderer Weise gerecht werden“, so **Marquardt** in seiner Würdigung. Der Vorstand sei sehr stolz, dass das Forschungszentrum so hochkarätige Nachwuchswissenschaftler hervorbringe, die ihr Forschungsfeld auf international sichtbare Weise als Ideen- und Impulsgeber mitprägten. „Gleichzeitig wünsche ich mir, dass der Exzellenzpreis eine motivierende und inspirierende Wirkung entfaltet und wir auch in den kommenden Jahren Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler auf einem so hohen Leistungsniveau auszeichnen dürfen.“

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

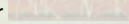
obwohl das Virus scheinbar wieder um sich greift, bleiben uns offenbar härtete Einschnitte im Kampf gegen die Pandemie erspart. Das öffentliche Leben, wenn auch noch verhalten, nimmt wieder Fahrt auf. Die Sportler sind wieder in ihren Ligen unterwegs, Stadtfest und Jazztage in Düren oder der Markt der Kunsthandwerkerinnen in Jülich sind wie das Licht am Ende des Tunnels.

Sorgen macht allerdings immer das Klima und damit der Wald, der bekanntlich Massen an Kohlendioxid bindet und Sauerstoff, den wir alle benötigen, produziert. Der Kreis Düren hat nun eine Idee, wie wir alle die durch Trockenheit, Sturm und besonders dem nimmersatten Borkenkäfer entstandenen Kahlschläge im Forst wieder aufpflanzen können. Gegen eine Spende von fünf Euro pflanzt das Forstamt einen Baum.

Das Ziel des Landrats ist ehrgeizig. Er strebt an, für jeden Bürger im Kreis einen Baum zu setzen. Da man 2035 nicht nur klimaneutral sein will sondern ebenfalls eine Einwohnerzahl von 300 000 anstrebt ist klar, wie groß der neue Wald werden soll.

Packen wir es an.

Mehr dazu in dieser Ausgabe Ihrer DÜRENER Illustrierten.

Viel Spaß beim Lesen
Ihr  Team



Die neue C-Klasse

Autohaus
HERTEN



Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Autohaus Herten Düren
Aachener Straße 19
52349 Düren

Autohaus Herten-Eifel
Schneifelstraße 36
53937 Schleiden

Auto Krings GmbH
Am Ginsterberg 1
53894 Mechernich

Autohaus Herten Nutzfahrzeug-Center
Merzenich Am Roßpfad 5
52399 Merzenich-Girbelsrath

+49 2421 9549-0

+49 2445 85148-0

+49 2256 94410

+49 2421 9772-0



Eigentlich muss kein Spaziergänger Smiley in die Dolden der Sonnenblumen pulen. Die prächtigen Gewächse strahlen schon von Natur aus freundlich. Tausende Sonnenblumen bieten in diesen Tagen erfrischende Blicke rechts und links der Wege im Kreis Düren. Die Landwirte nutzen die gelbe Pracht verstärkt. Sonnenblumen regenerieren den Boden, liefern Vogelfutter oder die Kerne werden zu Öl verpresst. Einfach Unterhaken und Mulchen ist an den Feldrändern Gang und Gäbe. Die Blüten blicken stets Richtung Sonne. In der Nacht stehen sie nicht still, dann drehen sie sich zurück, um bei Sonnenaufgang wieder im Osten den Stern, der ihnen den Namen gab, am frühen Morgen zu begrüßen.

  <p>MICHELIN 2021</p>	 	 	 
<p>UNBESCHWERT PROFESSIONELL</p> <p>FANTASIEVOLLE KREATIONEN, REGIONALE ZUTATEN ...</p>	<p>LECKER FRISCH UND GUT</p> <p>GUTBÜRGERLICHE KÜCHE MODERN INTERPRETIERT</p>	<p><i>Streetfood Deluxe</i> — BY BROCKEL & SCHLIMBACH —</p> <p>ERLEBEN SIE FASTFOOD VÖLLIG NEU</p>	<p>DER ÄLTESTE BIERGARTEN DEUTSCHLANDS MITTEN IN DER EIFEL</p> <p>EIN LECKERES, KÜHLES BIER UND EINE KNUSPRIGE HAXE</p>
<p>BURGRESTAURANT NIDEGGEN Kirchgasse 10 a 52385 Nideggen  02427 9091066 www.burgrestaurant-nideggen.de</p>			



Sehen was sich machen lässt - dann machen was sich sehen lässt. Die Internationale Kunstakademie in Heimbach zeigt noch bis Mitte September mit der 74. Werkschau, was die Kursteilnehmer in den letzten Monaten geschaffen haben. Es kann sich in der Tat sehen lassen.

Zu sehen bekommt man, was die Studierenden und die Dozenten und Dozentinnen erarbeitet haben. Kreativität wurde geweckt, in Gedanken verpackt und dann künstlerisch umgesetzt. Mit Farbe, Spachtel und Pinsel oder mit Licht und der Kamera und vielem mehr.

Landrat Wolfgang Spelthahn unterstrich bei der Eröffnung am Fuss der Burg Hengebach die Bedeutung der Internationalen Kunstakademie für Heimbach, den Kreis und die Region Eifel.

2009 ist die Akademie nach aufwändigem Umbau der Burganlage und den Gebäuden an der Basis der Burgmauer entlang der Hengebachstraße in Betrieb gegangen. Seitdem erfreut sich die Einrichtung, die als die am schönsten gelegene Kunstakademie Deutschlands gilt, einem ständig wachsendem Zuspruch.

Bürgermeister Jochen Weiler

In Heimbach und der Eifel erste Adresse für die Kunst

berichtete bei der Werkschaueröffnung, dass man beim Juli-Jahrhundert-Hochwasser mit einem blauen Auge davon gekommen sei. Zwar habe die Flut den tiefer gelegenen Teil der Akademie und besonders den Gehweg vor dem Haus beschädigt,

das sei allerdings schnell wieder repariert worden.

Der Direktor der Internationalen Kunstakademie Heimbach, Prof. Dr. Frank Günter Zehnder, und der Vorsitzende des Fördervereins, Fred Kessel, blickten trotz der „Delle“

die die Corona-Pandemie hinterlassen hat optimistisch in die Zukunft. Gerade die aktuelle Werkschau stelle unter Beweis, dass der Zuspruch und das Interesse der Studierenden ungebrochen ist.

Bis zum Jahresende sind in der Internationalen Kunstakademie noch 42 Kurse geplant. Das Spektrum der Möglichkeiten sich künstlerisch zu entfalten reicht von der Malerei über Druckgrafik, Neue Medien, Kurse in Performance und hin zu Skulptur und Keramik.

Zusätzlich bietet die Akademie Kurse und Aktionen für junge Künstler an. Dabei hat der Nachwuchs die Möglichkeit zu entdecken, wo die persönlichen Vorlieben liegen und um diese dann zu entfalten.

Durch die einzigartige Lage ist die Internationale Kunstakademie ein außergewöhnlicher Lernort für Kunst und Kultur. Wenn man in den Ateliers der Burg seinen Blick schweifen lässt, blickt man auf die kleine Stadt in der Eifel, die Wälder und das Rurtal. So inspiriert die Schönheit der Landschaft und die Weite die Kreativität in den einzelnen Kursen auf besondere Weise und schiebt die Motivation an, um über sich hinauszuwachsen.





Knapp 2,5 Millionen Euro wurden nach langen Diskussionen über die zukünftige Nutzung des Kirchenbaus nun ausgegeben. Der Kita stehen nun 780 Quadratmeter auf drei Ebenen zur Verfügung. Es wurden Gruppenräume für Kinder ab sechs Monaten bis zur Einschulung, Personal- und Funktionsräume, sowie eine große Küche mit einem Bistro für Kinder geschaffen. Das ehemalige Kirchenschiff dient als „Indoorspielplatz“, demnächst stehen ebenfalls in Freien weitere Spielmöglichkeiten bereit.

Seit Anfang August besuchen 77 Kinder aus aller Herren Länder eine außergewöhnliche Kita im Dürener Osten. „San Pedro“, getauft nach einem kolumbianischen Heiligen ist das Aushängeschild der ehemaligen Pfarrkirche St. Bonifatius, die zur Dürener innerstädtischen Kirchengemeinde St. Lukas gehört.

Während von montags bis freitags der unter Denkmalschutz stehende Kirchenbau von den Kindern zum Toben, Spielen, Malen und Kneten genutzt wird, haben Gläubige am Wochenende Raum zum Beten, wenn in dem weitläufig erhaltenem Kirchenschiff die Messe gefeiert wird.

Pfarrer Otto von Danwitz zeigte sich bei der Eröffnung glücklich diese Lösung für die entwidmete Kirche gefunden zu haben. Sein besonderer Dank galt bei der kurzen Feierstunde Ruth Tempelaars die bei der Realisation etliche Steine aus dem Weg geräumt hatte und beharrlich das ehrgeizige Ziel verfolgt hat. Als Architekt hatte Markus Laufenberg die Ausführung der Pläne übernommen.

Der Entwurf das ehemalige Gotteshaus neu zu gestalten und in dem Bau eine neue Einrichtung so einzubauen und zu verknüpfen, dass allen Interessenten gedient ist, stammt vom Düsseldorfer Büro „Hypothese“.

Kneten und Beten



Die Umbaukosten haben sich die Stadt Düren, das Bistum Aachen und die Pfarre St. Lukas geteilt. Die Pfarre hat die ehemalige Kita St. Antonius - Montessori Kinderhaus in die neue Kita „San Pedro“ integriert. „San Pedro“ will ein offenes Haus für Kinder aller Nationalitäten werden, wo sich die Kinder als „Baumeister ihres Lebens“ entwickeln können.

SSS SIEDLE

Jetzt KfW-Förderung sichern!

Mehr Sicherheit am Eingang

Zuschuss für die neue Sprechanlage beantragen, Geld sparen.
www.siedle.de/kfw

100 Jahre
elektro SAUVAGEOT
 freundlich • fachkundig • persönlich
 Nidegger Straße 168 · Düren
 Tel. 0 24 21/9 55 60

■ Lange Zeit war es unfreiwillig ruhig um die Jugendgruppe „Die Waschbärenbande“ des Tierschutzvereins für den Kreis Düren e.V.. Corona bedingt fanden die wöchentlichen Gruppentreffen nur in Ausnahmefällen und dann draußen statt, Vorbereitungen für Veranstaltungen des Vereins fielen nicht an, es gab keine Ausflüge.

Ganz untätig waren die Kinder und Jugendlichen rund um Gruppenleiterin Heike Heinrichs aber nicht. Bewaffnet mit Schaufel, Müllsack und Mundschutz, wurde im Burgauer Wald zurückgelassener Abfall eingesammelt. Und im „Homeoffice“ entstanden erste Pläne für das Projekt „Biotop“.

Das bestehende Biotop auf dem Tierheimgelände wird komplett umgestaltet und um einen angrenzenden Bereich mit bienen- und insektenfreundlichen Pflanzen erweitert. An mehreren Tagen befreiten die „Waschbären“ das Gelände bereits von Gestrüpp, herumliegenden Ästen und hohem Gras. Auch der bestehende Teich wurde gesäubert.

Hilfe bei der Anlage des Biotops kommt von Gray's Garden in Kreuzau. Das Unternehmen ist vor allem für die schweren Arbeiten, wie die Umgestaltung des Teiches und das Pflanzen von Sträuchern und Bäumen, zuständig. Finanzielle Hilfe bekommen die Kinder und Jugendlichen von Santino

Giese. Dem Tierfreund ist die Jugendarbeit ganz besonders wichtig, er möchte engagierte junge Menschen unterstützen und seine Wahlfiel auf die Waschbärenbande des Tierschutzvereins für den Kreis Düren. Mit dem Projekt „Biotop“ fanden die jungen Tierschützer und Santino Giese schnell einen gemeinsamen Nenner. Der Unternehmer aus der Automatisierungsbranche entschied sich darüber hinaus, die Waschbärenbande ab sofort als offizieller Partner zu sponsern.

Martin Gray von Gray's Garden freut sich ebenfalls über das Engagement der jungen Tierfreunde. Der Garten- und Landschaftsbauer unterstützt das Tierheim seit Jahren mit Rat und Tat. Für das aktuelle Jugendprojekt organisierte er bereits viele Sachspenden, wie Teichfolie, Steine für die Teichumrandung sowie Teile der Bepflanzung und einen gratis Bagger für einen Tag. Daneben leistet Martin Gray viele seiner Arbeitsstunden ehrenamtlich.



■ „Hilfe für Düren & Region – Unterstützung für Hochwassergeschädigte“, die Spendenaktion der Stadtwerke Düren auf der Düren-Crowd, war ein Erfolg. 36 000 Euro wurden über die digitale Spendenplattform gesammelt. Mit Hilfe von rund 290 Unterstützenden, Vereinen aber auch lokalen und überregionalen Unternehmen, kam der stolze Betrag zusammen. Gut ein Drittel der Spendensumme wird für die Anschaffung und Bereitstellung von Bautrocknern und Notstromaggregaten verwendet, die über die Dürener Feuerwehr an Hilfesuchende verliehen werden. Der übrige Teil fließt in den Spendentopf der Gemeinde Inden. Die Nachbar-Gemeinde und deren Bewohner sind vom Hochwasser deutlich stärker betroffen als das Dürener Stadtgebiet, bei dem es weitestgehend bei vollgelaufenen Kellern blieb. Über die Gemeinde Inden wird das Geld den vom Hochwasser Geschädigten zur Verfügung gestellt. Die Stadtwerke Düren haben als Organisator der Spendenaktion selbst 5 000 Euro beigetragen. Große Unterstützung kam ebenfalls vom Dürener Service Club e.V. und vom Kino „Das Lumen“, welches den kompletten Ertrag einer Sonder-Filmvorführung für die SWD-Aktion spendete. Um die Spenden dorthin weiterzugeben, wo sie am dringendsten benötigt wer-

den, haben wir frühzeitig den Kontakt mit den Behörden von Kreis und Stadt Düren gesucht“, erläutert Heinrich Klocke. In enger Abstimmung wird daher von der gesammelten Spendensumme etwa ein Drittel, 10 000 Euro, für die Anschaffung und Bereitstellung von Bautrocknern und Notstromaggregaten verwendet. Auch wenn der Markt derzeit nahezu leergefegt ist, gelang es dem Einkauf der SWD noch fünf Bautrockner und sechs Notstromaggregate zu kaufen. Diese wurden der Feuerwehr übergeben und von dort an Betroffene ausgeliehen. Neben den 26 000 Euro der SWD wurden durch die Spendenaktion der Stadtwerke weitere 36 000 Euro nach Inden zum Aufbau der stark geschädigten Turnhalle vermittelt. Das Unterstützungsangebot der in Osnabrück ansässigen Felix Schoeller Group, erreichte die SWD nach Abschluss des Projektes auf der Düren Crowd. „Es konnte daher in unserem Spendentopf nicht mehr berücksichtigt werden, leistet durch unseren Kontakt nach Inden dort aber dringend benötigte Hilfe“, bekräftigt Heinrich Klocke. Parallel zur Spendenaktion hatte die SWD-Tochter Leitungspartner Teams nach Stolberg geschickt, die dort beim Aufbau und Wiederherstellung der Wasser-, Storm- und Trinkwasserversorgung halfen.



Nix aufm Kasten

Wahlzeiten sind Briefwahlzeiten. Besonders jetzt dürften pandemiebedingt zigtausende Anträge auf Briefwahl in den Rathäusern des Kreises eintrudeln. So auch in der Kreisstadt. Wer jedoch die Idee hat, seinen Briefwahantrag gleich beim Bürgerbüro während eines Besuchs auf dem Wochenmarkt kostengünstig einzuwerfen, der erlebt in Düren ein Beispiel von minderer Bürgerfreundlichkeit und sinnfreiem Gebäudemangement.

Wählt man den Gang zum Bürgerbüro, so zeigt recht deutlich, schon von weitem ein Hinweisschild den Ort des Briefkastens. Allerdings ist dessen Klappe mit viel technischem Aufwand und Raffinesse verschraubt und unbrauchbar gemacht worden. Offenbar erforderte diese Aktion soviel Kraft, dass es nicht mehr langte den Aufkleber „Briefkasten“ von der Scheibe zu kratzen. Nun, ein anderes Schild verweist auf das Briefwahlbüro in der Weierstraße 6. Gute Idee für die Briefwahlunterlagen! Weit gefehlt, das Briefwahlbüro der Stadt hat erst gar keinen Briefkasten.

Verständlich, dass man dort gleich handelt wie beim Bürgerbüro. Schließlich ist in diesem Haus ebenfalls die Gleichstellungsstelle der Stadt beheimatet...

Der Weg führt nun zum Kaiserplatz. Dort residiert das Rathaus seit Monaten hinter

einer meist still stehenden Baustelle. Am Haupteingang befindet sich eine mächtige Stehle, darin verbaut ist ein Briefkasten.

Opjepass! Der Einwurfschlitz hat es in sich. Im wahrsten Sinn des Wortes. Eine ältere Dame wollte, dass ihre Briefwahlunterlagen auch ja sicher im Kasten landet: Sie blieb im Schlitz hängen und riss sich zwei Zentimeter lang den Mittelfinger auf. Viel Blut und Schmerz als Lohn für einen langen Weg...

Rund acht Tage später wurden der Dürenerin dann die eigentlichen Briefwahlunterlagen zugestellt. Die Seniorin macht von ihrem Wahlrecht gebrauch indem sie ihre beiden Kreuzchen platzierte, steckte den Wahlschein in den blauen Umschlag, klebte ihn zu, gab an Eides statt die Versicherung ab alles korrekt gehandhabt zu haben und steckte beides in den roten Wahlbriefumschlag. Dieser sollte kostenfrei mit der Post oder aber „in der darauf angegebenen Stelle“ abgegeben werden.

Die Adresse: „**Stadt Düren, Bürgerbüro, Kaiserplatz 2-4, 52349 Düren.** Diese Adresse ist falsch.

Das Bürgerbüro residiert seit 20 Jahren offiziell und amtlich unter „**Markt 2**“. Da, wo man den Briefkasten unbrauchbar gemacht hat...

Rudi Böhmer



Tischwäsche für Ihr Fest ...

Runde und eckige Tischdecken · Servietten
Hol- und Bringservice möglich

Textilpflege Wäscherei Volkmann GbR
Nidegger Straße 3 + 18a · 52349 Düren · T 02421 - 505416
info@waescherei-volkmann.de · www.waescherei-volkmann.de

Jetzt günstig mieten!



Steuerberatungsgesellschaft Partnerschaft mbB

Wir beraten und unterstützen:

- > Unternehmen
- > freie Berufe
- > Privatpersonen
- > Vereine & Verbände

Kirchfeld 40/42
Düren-Lendersdorf 0 24 21/95 59-0
www.udelhoven-eisenbraun.de



Gute Mischung und interaktives Angebot

Das Volleyball-Fieber in Düren steigt. Gut einen Monat noch, dann starten die SWD Powervolleys Düren in die neue Saison. Mittwoch, 6. Oktober, geht es los mit einem Heimspiel gegen die Volleys Herrsching und zwei weiteren Heimspielen innerhalb einer Woche. Neu für die Fans: Alle Spiele werden gestreamt und kommentiert.

Das Team ist wieder im Training, seit gut vier Wochen bereiten sich Kapitän Michael Andrei und seine Mitstreiter intensiv vor. „Ich bin froh, dass ich einen Großteil der Jungs wiedersehe und dass wir fünf neue, gute Spieler dabei haben“, sagt Trainer Rafal Murczkiewicz. Wichtige Leistungsträger seien geblieben, trotzdem habe sich das Gesicht des Teams verändert. Fünf Spieler sind über 30 Jahre alt, acht unter 24, dazwischen befinde sich der schwedische Neuzugang David Pettersson mit 27 Jahren.

„Wir haben talentierte und lernwillige junge Spieler und Routiniers, die ihnen helfen. Ich finde die Mischung sehr gut“, schilderte Murczkiewicz. Jetzt stehen die ersten Testspiele auf dem Plan. Als erste Profiligen überhaupt zeigt die Volleyball-Bundesliga ihre Spiele ab der neuen Saison auf „Twitch“, dem weltweit größten Streaming-Portal mit über 20 Millionen Nutzern allein im deutschsprachigen Raum. Die Begegnungen werden darüber hinaus auf



„Sportdeutschland.TV“, der Web-TV Plattform des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB), live und on demand zu sehen sein. Erich Peterhoff, Gesellschaf-

ter der SWD Powervolleys Düren und zugleich Mitglied im Aufsichtsrat der Volleyball Bundesliga, lobt: „Wir waren uns alle einig, dass wir neue Wege gehen wollen. Dementsprechend engagiert und konstruktiv haben alle mitgearbeitet.“



Auf „Twitch“ laufen die Livestreams mit umfangreicher Vor- und Nachberichterstattung bei „TROP54“. Der im Juni 2020 gestartete Kanal hat mit Übertragungen von Beachvolleyball und anderen Sportarten bereits über fünf Millionen Zuschauer erreicht und eine eigene Community von 40 000 Sportfans aufgebaut.

Speziell die Männer-Bundesligisten setzen dabei auf innovative Technologien und direkte Interaktion mit den Fans. Schon in der zurückliegenden Saison wurde – auch als Antwort auf die zuschauerlose Pandemie-Situation in den Arenen – an mehreren Standorten damit begonnen, die Produktion des Streaming-Signals mit mehreren Kameras in die eigenen Hände zu nehmen.

„TROP54“-Geschäftsführer Alexander Walkenhorst: „Eintönige Interviews, zensierte Sportler und staubtrockene Unterhaltung gibt es bei uns nicht. Wir zeigen keinen Sport, wir produzieren Sportcontent und lassen dabei die Fans mitmachen und mitgestalten.“



Er ist das Wahrzeichen des Schloss Merode: Der Marquissenturm, einst mit der prägnanten Zwiebelturm-Spitze. Das markante Dach wurde bei dem Großbrand vor 20 Jahren zerstört. Doch zum 850. Geburtstag des Schlosses 2024 soll der Turm wieder in seinem alten Glanze erstrahlen mit dem „Zwiebelturmdach“.

Die Familie der Prinzen von Merode ist begeistert, denn die Arbeiten dazu können jetzt beginnen, die Planungen dazu sind schon abgeschlossen.

Der Aufbau des Daches ist eine teure Angelegenheit, deshalb ist Prinz Albert Henris von Merode erfreut, dass die Bundesregierung die

„Zwiebel“ krönt bald den Turm der Marquise

Renovierung des Turmdaches und ebenfalls die der Mauer des Prinzessinenturmes fördert. Einen entsprechenden Förderbescheid aus dem Denkmalschutzprogramm der Bundesregierung in Höhe von insgesamt 205 000 Euro überreichte Thomas Rachel, CDU-Bundestagsabgeordneter und parlamentarischer Staatssekretär im Bildungs- und Forschungsministerium, bei einem Besuch im historischen Gemäuer.

„Das Schloss Merode ist einer der Ankerpunkte in unserer Heimat. Deshalb habe ich mich gerne für diese Förderung persönlich engagiert“, so Rachel.

„Das Feuer war für uns eine unglaubliche Katastrophe“, blickt Prinz Albert-Henri von Merode zurück.

Allerdings haben die Flammen ebenfalls eine ungeheure Hilfsbereitschaft ausgelöst. Zum Beispiel in der Dorfgemeinschaft und weit darüber



hinaus. Wenige Monate nach dem Großbrand wurde der Förderverein Schloss Merode gegründet, heute hat diese Organisation 1100 Mitglieder. „Die Verbindung der Menschen im Dorf und der Prinzenfamilie war schon immer sehr eng“, erzählt Xaver Schmitz Schunken als Vorsitzender des Fördervereins. Neben er Summe aus dem Denkmalschutzprogramm

unterstützt der Förderverein den Wiederaufbau des Turmdaches und der maroden Mauer mit. Den Rest übernimmt die Prinzenfamilie, die eigens dafür Kapital angespart hat. Wenn alles fertig ist, soll auch die alte Turmspitze wieder das Wahrzeichen des Schlosses zieren, sie wurde nach dem Brand aus dem Schlossweiher gefischt.



www.delahaye.gmbh

Augenoptik
Uhren
Schmuck

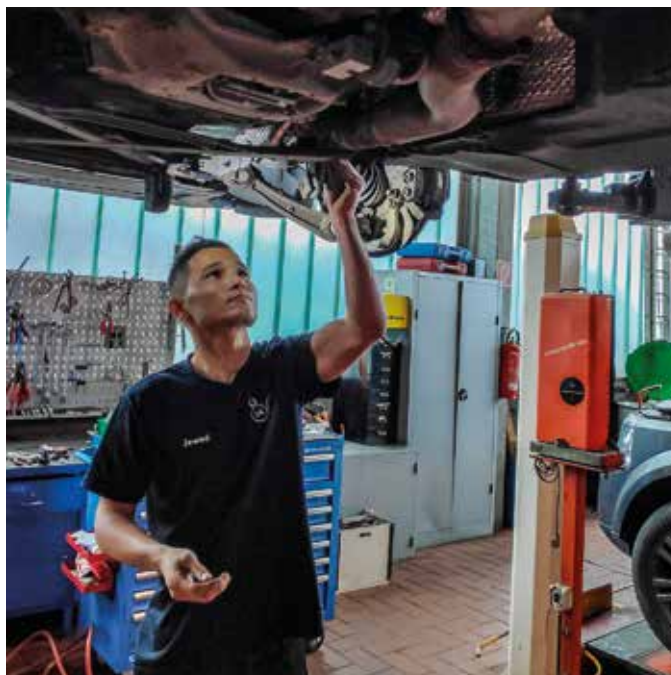
Markt 18 • Düren • t.: 02421 / 1 63 93

Gesellenbrief statt Abschiebung

Er kam als Flüchtling aus Afghanistan, ihm drohte die Abschiebung, doch er konnte dann doch eine Ausbildung hier machen. Die hat Jawed Haidari (29) inzwischen erfolgreich abgeschlossen, hat einen unbefristeten Arbeitsvertrag er ist bestens integriert, spricht gut Deutsch und zieht mit seiner kleinen Familie in eine neue Wohnung.

Aber der Reihe nach: Jawed Haidari kam vor sechs Jahren nach Deutschland. Er war schon immer begeistert für alles rund ums Thema Auto. Über ein Praktikum und eine Einstiegsqualifizierung fand er zur Firma KFZ Sieben in Rödingen, wollte hier eine Ausbildung machen. Doch dann sollte er innerhalb von 30 Tagen Deutschland verlassen.

Das Team der Werkstatt wandte sich an den Bundestagsabgeordneten Thomas Rachel. Der besuchte den



jungen Mann, sagte Hilfe zu und unterstützte ihn bei seinem Weg zum Ausbildungs-

platz und zum Bleiberecht, indem er sich mit Verweis auf die Ausbildung direkt an die zuständigen Behörden wandte, weil er vom enormen Engagement des jungen Mannes begeistert war. „Dank der Unterstützung und natürlich auch aufgrund der Zuverlässigkeit, der großen Motivation und auch der guten Fortschritte beim Erlernen der deutschen Sprache hat er dann auch sehr gut den Einstieg in die Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker geschafft“, erzählt sein Ausbilder David Sieben.

Inzwischen hat Jawed seine Ausbildung erfolgreich abge-

schlossen, arbeitet als Geselle in seinem Ausbildungsbetrieb. Und er hat einen unbefristeten Arbeitsvertrag – ein unbefristetes Niederlassungsrecht hat er allerdings noch nicht. Dafür will er sich jetzt weiter einsetzen. Inzwischen ist der 29-jährige mit seiner Frau, die mit ihm nach hier geflüchtet ist, in eine etwas größere Wohnung gezogen, sie haben Zwillinge bekommen und wollen gerne dauerhaft sesshaft werden. „Jawed ist ein gelungenes Beispiel, wie Integration gelingen kann. Er erfüllt die Voraussetzungen und hat gute Chancen, das er hier bleiben kann. Er kann die Sprache, ist eine ausgebildete Fachkraft, ist sehr ehrgeizig“, freut sich Thomas Rachel, dass sein Einsatz für den jungen Afghanen erfolgreich war und er seinen Weg hier gefunden hat.

„Es ist ein sehr gutes Gefühl, dass ich nach der erfolgreichen Ausbildung allein für meine kleine Familie sorgen kann“, erzählt Jawed Haidari. Er bemüht sich jetzt um eine unbefristete Aufenthaltsgenehmigung und später auch um die deutsche Staatsbürgerschaft, die Sprachprüfung hat er schon erfolgreich abgelegt.

Das Verfahren wird noch etwa fünf Jahre dauern. „Ich bin froh, dass wir hier in Sicherheit leben können“, sagt er. Wenn in den Nachrichten die Bilder aus seinem Heimatland Afghanistan sieht, mag er gar nicht hinschauen...

**27. KUNST
HANDWERKERINNEN
MARKT**

**25./26. 09. 2021
11-18 UHR
JÜLICH**
www.juelich.de
Veranstalterin: Stadt Jülich



Die Flutkatastrophe die uns Mitte Juli heim suchte hat in weiten Teilen NRW und Rheinland-Pfalz beträchtliche Schäden angerichtet, deren Beseitigung meh-



gen gerade nicht abgedeckt.

Den Schutz vor diesen Gefahren kann man nur durch eine (allerdings sehr viel teurere) Elementarversicherung herstellen, wobei auch zu beachten ist, daß eine abgeschlossene Gebäudeversicherung mit Elementarschutz zwar das Haus, nicht aber das



Der Autor Rechtsanwalt Sönke Grundmann ist Fachanwalt für Verkehrsrecht und Fachanwalt für Versicherungsrecht und Partner in der Kanzlei Dettmeier | Rechtsanwälte.

Nach der Flut kommt die Ebbe

rere Jahre dauern dürfte: Straßen, Brücken und Häuser wurden regelrecht weggespült und damit Infrastrukturen lahmgelegt und Existenzen vernichtet. So mancher Immobilienbesitzer wird in der Not seine Hoffnung auf seine Versicherung richten, denn der Versicherungsmakler oder Agent hat ja schließlich immer betont,

„wie gut er versichert sei“.

Allerdings die Ernüchterung kommt dann meist bei der ersten Post von der Versicherung, die eine Regulierung der Schäden ablehnt, denn in den normalen Gebäude- und Hausratversicherungen sind Schäden durch Naturereignisse wie Erdbeben, Lawinen aber eben auch Überschwemmun-

„Innenleben“ beinhaltet.

Hierfür bedarf es dann des besonderen Schutzes auch in der Hausratversicherung. Wer nur das Eine aber nicht das Andere hat, dem hilft vielleicht ein Schlupfloch. Denn wenn der beratende Versicherungsagent nicht nachweisen kann, daß er auf die umfassende Möglichkeit des

Elementarschutzes hingewiesen hat und man ausdrücklich hierauf verzichtet hat, kann man den Versicherungsschutz erreichen, ohne einen Vertrag geschlossen zu haben.

Stichwort: Beratungsverschulden! Es lohnt sich also, genauer hinzusehen, damit nach der Flut nicht die Ebbe auf dem Konto kommt.

Sie heben eine Frage? Dann schreiben Sie uns: info@dettmeier.de

Dettmeier Rechtsanwälte

Endlich ein Elektro-Auto, eine größere „Familien-Kutsche“ oder der lang ersehnte Oldtimer: Die Wünsche nach einem neuen Auto können sehr vielfältig sein. Aber wie bezahlen? Mit einem Privatkredit kann man sich den fahrbaren Traum jetzt erfüllen und in überschaubaren Raten flexibel abbezahlen. So weit so einfach.

Kein Papierkram, schnelle Entscheidung

Doch viele scheuen sich nicht zuletzt vor einem Privatkredit, weil sie viel Papierkram und langwierige Entscheidungsprozesse befürchten. Nicht so bei der Sparkasse Düren. Den S-Privatkredit können Sie ganz bequem online beantragen. Ganz ohne Papierkram und mit schneller Kreditentscheidung. Oder Sie sprechen mit Ihrer Beraterin / ihrem Berater/in über Ihren Kreditwunsch. Über das Digitales BeratungsCenter der

Kredit auf Nummer Sparkasse

Sparkasse können Sie sich sogar ganz bequem von zuhause aus beraten lassen, per Telefon oder (Video-)Chat.

Wunschkredit flexibel berechnen

Übrigens: Mit dem Sparkassen-Kreditrechner können Sie die Konditionen für ihren Wunschkredit berechnen. Wählen Sie dazu einfach ganz flexibel Kreditsumme und Laufzeit aus und Sie erhalten dann transparent die monatliche Rate ausgewiesen. Passt so für Sie? Dann können Sie den entsprechenden S-Privatkredit direkt aus dem Kreditrechner heraus online beantragen.



Sicher wie Rallyefahren. Im Sandkasten. Für die ganze Familie.

Einfach QR-Code scannen und Kredit berechnen: sparkasse-dueren.de/privatkredit



Es war 1968 als Alexandra sang:
 „Du wirst dich nie im Wind mehr wiegen
 Du musst gefällt am Wege liegen
 Und mancher, der vorüber geht
 Der achtet nicht den Rest von Leben
 Und reißt an deinen grünen Zweigen
 Die sterbend sich zur Erde neigen
 Wer wird mir nun die Ruhe geben
 Die ich in deinem Schatten fand
 Mein bester Freund ist mir verloren
 Der mit der Kindheit mich verband
 Mein Freund der Baum ist tot“...

Schon vor mehr als 50 Jahren ein großer Hit, der heute fast täglich an Aktualität gewinnt.

Den Bäumen und dem Wald geht es sehr schlecht. Verschiedene Faktoren haben den grünen Lungen zugesetzt und wandert man durch den Forst der nahen Eifel, so wird schnell deutlich, dass 5 vor 12 schon längst vorbei ist. Trostlose Flächen, grau braune Narben und Brachen beweisen, dass steigende Temperaturen, zunehmende Stürme und die letzten trockenen Jahre starke Schäden hinterlassen haben. Nicht zuletzt dem Borkenkäfer, der scheinbar nimmersatt ist, kamen die Umstände entgegen und da hat er in den Fichten-Monokulturen, die nach dem Krieg schnell den verbrannten Wald ersetzt haben, zugeschlagen. Und ihm schmeckt es unter den Fichtenrinden immer noch.

Dabei brauchen die Menschen den Wald. Denn der Wald bindet nicht nur Unmengen an CO₂, er produziert gleichzeitig den lebensnotwendigen Sauerstoff.



Mein Freund der Baum ist tot Für 5 Euro ein neuer Freund

Im Rahmen des Klimaschutzprogramms des Kreises Düren stellen jetzt Landrat Wolfgang Spelthahn und der Leiter des Regionalforstamtes Rureifel-Jülicher Börde, Robert Jansen, ein ehrgeiziges Projekt vor. 300 000 Bäume sollen gepflanzt werden, um dem geschädigten Wald zu helfen und so dem Ziel an der Rur 2035 klimaneutral zu sein, näher zu kommen: „Unser Ziel ist es, dass jeder Bürger im Kreisgebiet einen Baum spendet, um aktiv dem Waldsterben entgegenzuwirken, sagte Landrat Wolfgang Spelthahn bei der Vorstellung der neuen Aktion, um dem Klima unter die Arme zu greifen.

Für jeden Einwohner im Kreis Düren soll in den nächsten Monaten ein Baum gepflanzt werden. Wenn auch der Kreis derzeit nur etwas über 270 000 Einwohner hat, lautet das Ziel 300 000 Bäume, denn so viele Einwohner peilt der Kreis mit seiner

Wachstumsoffensive für die kommenden Jahrzehnte an. Mit fünf Euro ist man dabei, um dem Wald zu helfen. Für jede fünf Euro, die auf das Sonderkonto des Kreises eingehen, wird in der nächsten Pflanzperiode, jeweils Herbst und Frühjahr, ein Baum gepflanzt.

Landrat Spelthahn unterscheidet bei den Bäumen, es handelt sich überwiegend um Laubgehölze, zwischen „Basisbäumen“ und „Jubiläumsbäumen“.

Während erste für die fünf Euro irgendwo im Wald gepflanzt werden, sollen die „Jubiläumsbäume“ so gesetzt werden, dass die Baumpaten ihr Gehölz bei Bedarf auch besuchen können.

Diese Bäume kosten allerdings 50 Euro. Sie werden zusätzlich mit einer umweltverträglichen Plakette gekennzeichnet. Darauf ist erkennbar, wer der Baumpate ist und ob ein besonderes Jubiläum oder persönliches Ereignis wie Hochzeit und Geburt mit der Übernahme der Baum-Patenschaft in Verbindung stehen. Zusätzlich bekommen die Spender eine Urkunde, die

Mit nur fünf Euro ist man dabei und ermöglicht so das Pflanzen eines Baums im nahen Wald im Kreisgebiet. 50 Euro zahlt man, um einen Baum zu pflanzen, an dem mit einer Plakette der Spender als Baumpate genannt wird. Die Kontoverbindung lautet: KREIS DÜREN / IBAN: DE80 395 501 10 0000 35 62 12 BIC: SDUEDE33XXX Verwendungszweck: 8061.1000 1000 / Baumpatenschaft



ihr Engagement für Wald und Klima bestätigt.

Die Experten des Regionalforstamtes Rureifel-Jülicher Börde pflanzen und pflegen die Bäume. Die ersten Pflanzungen werden auf einer Fläche am Rennweg bei Großhau jetzt im Herbst vorgenommen, zusätzliche Gebiete sind in Nideggen, Kreuzau und Langerwehe vorhanden, weitere können folgen.

„Wir möchten damit ein weiteres positives Zeichen setzen und zeigen, dass Klimaschutz nicht bloß Verzicht bedeutet, sondern Spaß machen kann und ein gutes Gefühl vermittelt“, betonte der Landrat, der sich kürzlich während der ersten Station seiner Sommertour bei Großhau ein

Bild vom Zustand des Waldes machte. An vielen Stellen ist zu sehen, wie besonders der Borkenkäfer dem Fichtenbestand zu schaffen macht. „Dagegen helfen nur Aufforstungen“, sagte Landrat Wolfgang Spelthahn, „und deshalb pflanzen wir nun für den Klimaschutz.“

Regionalforstamtsleiter Robert Jansen erklärte, dass der Wald besonders unter der Trockenheit der vergangenen Jahre, Stürmen und dem Borkenkäfer leide. „Es ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, dass wir den Wald erhalten“, sagte Jansen. „Bäume binden CO² und sorgen dafür, dass wir atmen können.“

Jansen lobte die Klima-Wald-Initiative des



Kreises Düren. Es sei wichtig, die Menschen mitzunehmen und zu vermitteln, dass die Bevölkerung aktiv zum Klimaschutz beitragen kann.

Allein im Hürtgenwald sind in den vergangenen Jahren rund 2000 Hektar Wald verloren gegangen, sagte Jansen. Bei der Wiederaufforstung rechnet der Fachmann mit etwa 5000 Bäumen pro Hektar. Die von Landrat Wolfgang Spelthahn angepeilten 300 000 Bäume machen rund

60 Hektar aus – mehr als ein guter Start. „Es ist wichtig anzufangen“, betonte der Landrat. Nur dann könne dem Klimawandel effektiv und schnell begegnet werden. „Ich lade jeden herzlich ein, sich zu beteiligen.“

*

Eine Möglichkeit Pate eines Jubiläumsbaums zu werden besteht mit dem Lösen unseres Kreuzworträtsels auf Seite 30 dieser Ausgabe.

MÖBEL HERTEN
KÜCHEN+MÖBEL+TISCHLEREI

Damit alles passt.

AUF DEM BAU SIND WIR DIE EXPERTEN

Zuhause sicher | SIEGENIA AUBI | PaX | ABUS | 2020 TOP AUSBILDUNGSBETRIEB | Tischler NRW

TROCKENBAU
SANIERUNG
EINBRUCHSCHUTZ
INSEKTENSCHUTZ
FENSTERMONTAGE
TREPPEN
INNENTÜREN
HOLZ- UND VINYLBODEN
MÖBELBAU

UND VIELES, VIELES MEHR ...!

Zwischen der Flut und Kinderlachen:

Wo Sterne helfen und unterhalten

Kochen ist ihre große Leidenschaft. Tobias Schlimbach und Herbert Brockel kochen eigentlich ausgefeilte Köstlichkeiten, die sie in ihrem Sterne-Restaurant, im „Kaiserblick“ oder bei Veranstaltungen auf der Burg Nideggen servieren. Sie können auch ganz anders, wie sie aktuell zeigen. Denn die beiden Sterne-Köche kochen im Moment jeden Tag große Menge leckere Mahlzeiten für Flutopfer. Kurz vorher haben sie vielen Kindern im Bewegungszentrum gezeigt, wie man mit viel Spaß gesundes Essen zubereiten kann an dem die Kinder Freude haben.

Die Koch-Profis aus Nideggen arbeiten seit einiger Zeit mit dem Bewegungszentrum Düren zusammen. Bei einem Koch-Event haben die beiden gemeinsam mit Kindern köstliches zubereitet. Kinder mögen nur Pommes und Pizza? Dieses Vorurteil haben Tobias Schlimbach und Herbert Brockel ausgeräumt.

„Beim Schälen, Schnibbeln und schön Anrichten reden wir natürlich viel mit den Kindern und können so auch gut erzählen, wie wertvoll gute Nahrungsmittel sind“, so Brockel und Schlimbach.



Selbst zubereitet schmecken auch Paprika, Möhren und Salat den Kindern, dazu gibt's selbstgemachtes Stockbrot vom Lagerfeuer und frischen Fisch vom Grill. „Das Zubereiten und Kochen fördert spielerisch die Feinmotorik, regt die Phantasie an und fördert dem Team-Gedanken“, ergänzt Anna Keiser, Leiterin des Bewegungszentrums, das der Kreissportbund an der alten Stadtgärtnerei betreibt. Aber warum ausgerechnet mit den Sterne-Köchen? „Kinder brauchen Vorbilder. Sie bekommen die besten Tipps und Tricks direkt von den Profis und lernen, was wertvolle Nahrung ausmacht“, so Anna Keiser und Wolfgang Schmitz als Geschäftsführer des Kreissportbundes. „Uns hat das riesigen Spaß gemacht und es ist Teil unserer Mission und Konzeptes, dass wir lecker, frisch, gesund und regional kochen“, so die Sterne-Köche.



Ganz aktuell kochen Tobias Schlimbach und Herbert Brockel wie immer vom Allerfeinsten in ihren Restaurants auf der Burg. Aber jeden Morgen stehen sie mit ihrem Team in der Restaurant-Küche und bereiten ganz große Mengen zu. Rund 120 Portionen, die dann an rund 120 Flutopfer in Odendorf und Walporzheim geliefert werden. Tobias Schlimbach lebt mit seiner Familie dort, war vom Hochwasser betroffen und sieht täglich,



woran es vor Ort hapert. Und das sind zum Beispiel vernünftige Mahlzeiten, die auch schmecken. „Egal ob Walporzheim, Odendorf oder die Eifel. Es wird dringend in allen betroffenen Gebieten Hilfe benötigt“, berichtet Herbert Brockel. Die Menschen haben oft keine Gelegenheit zum Kochen und manchmal erreichen sie die Maßnahmen der Hilfsorganisationen auch nicht. Und viele Wochen nach der Flutkatastrophe freuen sich die Menschen, wenn das Essen einfach schmeckt... Das Ganze ist für das Team des Burgrestaurant eine echte Herausforderung:



Fast täglich 120 Mahlzeiten zubereiten und dann nach dort bringen, das kostet vor allem Zeit. „Ich bin froh, dass uns inzwischen viele befreundete Firmen und Lieferanten unterstützen, inzwischen kochen auch andere Restaurants an einem Tag, so dass wir hier etwas entlastet sind“, so Brockel. Wer das Team unterstützen möchte, kann über die Homepage oder die Facebookseite des Burgrestaurant Nideggen gerne Kontakt aufnehmen. Gebraucht werden vor allem auch Zutaten, aus denen sich dann 120 Mahlzeiten zubereiten lassen.



Spendenkonto und Unterstützer

Hier das offizielle Spendenkonto, das die Sparkasse Düren eingerichtet hat: **Herbert Brockel / Spendenkonto Flutopferhilfe**
IBAN: DE3839550110121550066 / BIC: SDUEDE33XXX

Dank gilt den Unterstützern der Aktion: Gemüsehof Pohl Wochenmarkt Düren, Metzgerei Classen Jülich, Metzgerei Weyermann Kreuzau, Biofruit Dirk Salentin, Bäckerei Grass, Gürzenich, Sparkasse Düren, Schlachthof Frenken, Bofrost, Erftstadt, Wolffs Diner, „Lapinchen“ Flamersheim, Hildegard Lammers, Speisekartoffeln Odenthal-Erftstadt, RadioRur, Rungis Express Meckenheim, Landgut Pimmenich Lendersdorf, Hof St. Vith, Zülpich, Mitarbeiter und Gäste des Burgrestaurant Nideggen mit 2000 Euro, Handelshof Rheinbach, Die Tafel, Norderstedt, Neuenährer Brauhaus, Bäckerei Beys Lendersdorf, Papstar Kall, Welters Stube Nideggen.



Monatlang standen die Räder und Motoren still und wurden nur gehegt und gepflegt. Endlich ist die Zwangspause vorbei, jetzt gibt es wieder Motorsport vom Feinsten im Kreis Düren. Der MSC Kleinhau veranstaltet am Wochenende 25. und 26. September nach coronabedingter Pause ein Motocross-Rennen auf der Strecke am Raffelsberg zwischen Kleinhau, Hürtgen und Brandenburg.

An beiden Tagen starten die Fahrer in rund 20 Klassen in die Rennen um die Meisterschaft des Deutschen Amateur Motocross Verbandes (DAMCV). Trainiert wird auf der anspruchsvollen Strecke schon seit einiger Zeit wieder – natürlich immer unter den aktuellen Corona-Bedingun-

Endlich wieder Leben auf der Strecke

gen. Aber für Fahrer und Zuschauer sind die Rennen natürlich das „Salz in der Suppe“. Wenn dann die kleinhau-typische Startmusik läuft und die Fahrer ans Startgatter rollen, wird bei Teilnehmern und Besuchern die Spannung steigen und so mancher wird auch eine Gänsehaut spüren, denn die einzigartige Renn-



atmosphäre ist genau das, wofür die Fahrer lange und intensiv trainieren. „Wir haben uns lange und intensiv mit den Behörden, dem Verband, den Fahrern und auch vereinsintern abgestimmt. Jetzt freuen sich alle, dass es endlich wieder eine Renn-Veranstaltung auf unserem Gelände gibt“, fasst

Adi Braun als Vorsitzender des MSC Kleinhau zusammen. Natürlich findet die Veranstaltung unter den aktuell geltenden Corona-Bedingungen statt. Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe war aktueller Stand, dass Zuschauer unter den 3G-Bedingungen die Veranstaltung besuchen können. Die aktuellen Neuigkeiten zum Thema Ticket-Vorverkauf und Bedingungen finden Sie auf der Homepage des Vereins unter msc-kleinhau.com. An den Start gehen die Fahrer von den kleinsten Teilnehmern auf ihren 50 ccm-Maschinen bis hin zu den ganz schnellen Fahrern in der Inter-Klasse, es gibt spektakuläre Seitenwagen-Action zu sehen, die Damen des DMV-Ladies-Cup fahren ebenfalls in Kleinhau und auch das „rollende Oldtimermuseum auf zwei Rädern“, die historischen Twinshock- und Youngtimer-Klassen sind dabei.

Alle Infos zum Rennen, die Zeitpläne und Zugangsbestimmungen unter www.msc-kleinhau.com



Ein buntes Markttreiben wird beim 27. Kunsthandwerkerinnenmarkt, 25. und 26. September von 11 bis 18 Uhr, Jülich beherrschen. Ob der Schlossplatz oder der Brückenkopf-Park Veranstaltungsort wird, kann erst kurzfristig in Anpassung an die Coronaschutzverordnung entschieden.

Geboten werden an knapp 200 Ständen, die Kunsthandwerkerinnen aus ganz Deutschland bestückten, an zwei Tagen für alle Freunde der Kunst alte Techniken des Handwerks und neue Trends zur Gestaltung - in jedem Fall ausgefallene und hochwertige Produkte.

Ob Handwerkliches, Schmückendes, Traditionelles oder Modernes – die Frauen präsentieren Unikate mit Liebe zum Detail - von edel bis exzentrisch. Das Besondere des Kunst-

In der Stadt oder im Park

Handwerk und Kunst, in Jülich

handwerkerinnenmarktes ist nicht nur die Tatsache, dass ausschließlich Frauen als Ausstellerinnen teilnehmen dürfen, sondern dass sie vielfach auch hautnahen Anschauungsunterricht geben über die Herstellung ihrer ausgefallenen und hochwertigen Produkte. Phantasie und künstlerische Formgebung sind die persönliche Handschrift jeder Anbieterin.

Der Kunsthandwerkerinnenmarkt ist nicht nur ein kreatives Angebot für Freunde der schönen Künste, sondern ebenfalls ein Event, das die Stadt nicht nur im Rheinland bekannt macht.

Der große Erfolg wurde ermöglicht durch ein strenges Konzept sowie Leidenschaft und Herzblut bei der Organisation des Marktes sowie kreative Schaffenskraft renommierter Künstlerinnen und Kunsthandwerkerinnen aus vielen Bundesländern. Die präsentierten Arbeiten zeugen von hohem Niveau handwerklichem Können und künstlerischer Eigenständigkeit. Altes Handwerk wird oftmals neu entdeckt.

Die Ausstellerinnen lieben das außergewöhnliche Ambiente und wissen, dass ein interessiertes Publikum ihre Arbeiten schätzt. Der Umgang zwischen Ausstellerinnen, Organisatorinnen und Besuchern ist herzlich und freundschaftlich. Allen Gewerken gemein ist ihre Einmaligkeit und der Einfallsreichtum der Kunsthandwerkerinnen mit ihrer Originalität, Qualität und ausgefallene Kreativität.

Ästhetisch ansprechende handgearbeitete Objekte mit Unikatcharakter sind ebenso zu finden wie Einzigartiges aus edlen Materialien.

Es gibt betörenden Augen-, Ohren- und Gaumenschmaus. Zur Besonderheit ist Dank großer Nachfrage der „Grüne Markt“ mit diversen Köstlichkeiten aus ökologischem Anbau und eigener Herstellung, aber auch romantischer Blumenkunst und farbenfrohe Arrangements geworden: Authentische Produkte und eine vollmundige Aromenpalette, viele Leckereien zum direkten Verzehr und eine schmackhafte Stärkung.



Pflege-KRAFT gesucht!



Sie & Wir...

Offene Stellen im Kreis Düren und weitere Infos finden Sie unter

www.caritas-jobboerse.de

Wir freuen uns auf neue engagierte Kolleginnen und Kollegen. Für unsere Einrichtungen im Kreis Düren suchen wir qualifizierte

Pflegekräfte stationäre & ambulante Pflege

Wir bieten Ihnen optimale Jobbedingungen, ob es um Ihr Gehalt, Ihre Einarbeitung, Ihre Arbeitsmittel und -hilfen oder fachliche Unterstützung geht. Bewerben Sie sich jetzt auf unsere aktuellen freien Stellen und werden Sie Teil der Caritas-Familie – wenn Sie mögen auch bequem und einfach online.

Sie erwartet...

- ein fairer Arbeitgeber
- professionelle Pflegebedingungen
- sicheres, überdurchschnittliches Gehalt
- gute Fortbildungsmöglichkeiten

...ein starkes Team

Fiat 500: Ein ikonisches Auto mit einer Mission



Der neue Fiat 500, das erste vollelektrische Auto der Marke Fiat, hat im Green NCAP Test die Bestnote von 5 Sternen erhalten. Damit ist er im Jahr 2021 das erste Auto, das in allen Tests Bestnoten er-

zielt und damit die maximale Punktzahl von 10/10 im Energieeffizienz-Index erhält.

Der neue Fiat 500 ist ein ikonisches Auto mit einer Mission: erreichbare Elektromobilität

in der Stadt anzubieten, denn „it's only green if it's green for all“. Diese Philosophie ist ein Teil der DNA von Fiat. Nachhaltige Mobilität, um eine bessere Zukunft für die nächsten Generationen zu sichern.

Entworfen, konstruiert und gefertigt in Turin, ist der neue Fiat 500 das erste Modell in der Geschichte von Fiat, das von Anfang an vollelektrisch und gleichzeitig zu 100% Made in Italy ist. Er setzt Maßstäbe in Sachen Reichweite und Ladegeschwindigkeit und fährt mit seinen 42-kWh-Lithium-Ionen-Batterien bis zu 320

km weit (WLTP-Zyklus). Beim Schnellladen mit 85 kW dauert es nur 5 Minuten, um genug Energie für eine Strecke von 50 Kilometern aufzuladen. Um die Batterie auf 80 Prozent aufzuladen, braucht es 35 Minuten.

Bei der von Green NCAP verwendeten Version handelte es sich um einen neuen Fiat 500, der mit einem 87 kW Elektromotor (118 PS) ausgestattet ist und eine Höchstgeschwindigkeit von 150 km/h (selbstlimitierend) sowie eine Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 9,0 Sekunden ermöglicht.

Ducato: Mit 40 Jahren Tradition

Fiat Professional stellt die neuen Funktionen des New Ducato für das Modelljahr 2021 vor und ergänzt damit die im April erfolgte Einführung des E-Ducato, des ersten vollelektrischen Nutzfahrzeugs der Stellantis-Gruppe.

Der New Ducato knüpft an 40 Jahre Tradition und Markterfahrung sowie an eine Erfolgs-Story als Marktführer an, die ihn 2020 mit etwa 150 000 verkauften Einheiten zum meistverkauften leichten Nutzfahrzeug in Europa



werden ließ (Quelle: Dataforce), mit einem Wachstum um acht Prozent im Vergleich zu 2019. Außerdem wählen ihn Nutzer aus ganz Europa seit nunmehr 13 Jahren in Folge zum „Besten Reisemobil-Basisfahrzeug“. Darauf aufbauend ist der New Ducato für das Modelljahr 2021 bereit, den Kunden seine traditionellen Stärken zusammen mit praktischen und funktionalen Innovationen neu anzubieten. Optisch macht sich dies mit der neu gestalteten Frontpartie bemerkbar, die das neue, großzügige Fiat-Logo im Vintage-Stil trägt. Der neue Kühlergrill und die Motorhaube verstärken den Eindruck von Robustheit, während die LED-Scheinwerfer sportliches Design mit im Vergleich zu Halogen-Leuch-

ten dreißig Prozent hellerer Lichtausbeute verbinden. Der Innenraum zielt auf verbesserte Lebensqualität an Bord und Benutzerfreundlichkeit ab. Das kleinere Lenkrad mit integrierten Bedienelementen verschafft zusammen mit der elektrischen Feststellbremse mehr Platz auf dem Fahrersitz, während die Türverkleidungen zusätzliche Staufächer bereit halten und die Klimautomatik verbessert wurde. Die Einführung des schlüssellosen Zugangs und Starts sorgt für mehr Benutzerfreundlichkeit. Eine weitere Neuerung sind die vollständig digitalen Cockpit-Instrumente mit einem hohen Maß an Flexibilität zur individuellen Darstellung ganz nach dem Bedarf der Fahrer.

WHY STOP?
DER NEUE TOYOTA YARIS

Jetzt live erleben bei einer Probefahrt!

Der Neue Yaris
ab **15.392 €**

Kraftstoffverbrauch aller Yaris Modelle kombiniert: 6,6-2,2 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 117-64 g/km. Abb. ähnlich.

Auto-Koch GmbH & Co. KG
Rudolf-Diesel-Str. 14 • 52351 Düren • Tel.: 02421/ 555860
www.auto-koch.com

Mirai zaubert Lächeln ins Gesicht



Mit dieser sportlich-eleganten Limousine wird das Wasserstofffahrzeug neu gedacht: In zweiter Generation kombiniert der Toyota Mirai (Kraftstoffverbrauch nach WLTP: Wasserstoff kombiniert 0,89-0,79 kg/100 km; Stromverbrauch kombiniert 0 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km) das

Komforterlebnis der Oberklasse mit agilen fahrdynamischen Qualitäten und einem leistungsstarken Brennstoffzellenantrieb, der für entspannte Langstreckenreisen prädestiniert ist. Mit bis zu 650 Kilometer elektrischer Reichweite, Tankzeiten von unter fünf Minuten und Wasserdampf als einzige lokale

Emission vereint der neue Mirai weitere Pluspunkte. Vor allem aber sind es die emotionalen Formen und ein in dieser Art vollkommen neues Fahrerlebnis, mit denen die auf effiziente Performance ausgelegte Brennstoffzellen-Wasserstofflimousine fasziniert und Begehren weckt. Wasserstoff spielt in Toyotas Zukunftsstrategie schon seit fast 30 Jahren eine zentrale Rolle. So begann 1992 die Entwicklung des ersten Brennstoffzellen-Wasserstoff-Fahrzeugs für eine Null-Emissionen-Mobilität, und 2014 kam der Mirai als erstes frei verkäufliches Brennstoffzellenfahrzeug



Automeile Düren - da fährt sich ab!

(FCEV = Fuel Cell Electric Vehicle) auf den Markt. Nun profitiert die zweite Mirai-Generation von der nächsten Entwicklungsstufe der FCEV-Technologie und verpackt diese in Dynamik schönster Form, wie Yoshikazu Tanaka, Chefingenieur des neuen Mirai, erklärt: „Wir wollten ein Fahrzeug entwickeln, aus dem unsere Kunden gar nicht mehr aussteigen möchten und das dem Fahrer ein Lächeln ins Gesicht zaubert“.

AUTO CONEN GRUPPE

AUTOMOBILE BESTLEISTUNGEN!

Auto Conen GmbH



Autohaus Pölderl GmbH



Jeep



KIA



IM HERBST 2021 ERÖFFNEN WIR DAS CAMPINGCENTER IN DER AUTOMEILE DÜREN



AUTOMEILE DÜREN ▪ Rudolf-Diesel-Straße 15 ▪ www.autoconen.de

■ Auch im Jubiläumsjahr – 50 Jahre Städtebauförderung – erhält die Gemeinde Nörvenich erneut Mittel aus diesem Programm. Regierungspräsidentin Gisela Walsken übergab 65 Zuwendungsbescheide mit einem Volumen von rund 73 Millionen Euro an die Städte und Gemeinden des Regierungsbezirks.

Die Gemeinde Nörvenich erhielt davon knapp eine Million Euro für den Neubau des Gemeinschaftshauses mit anschließendem Feuerwehrgerätehaus in der Neffelbachaue.

Kämmerer Thomas Reimer, der zusammen mit der Sachbearbeiterin für das Förderwesen Sarah Hövel den Bescheid aus den Händen der Regierungspräsidentin entgegennahm, freute sich über die vierte Zuteilung von

Städtebaumitteln in Folge. Nachdem im Vorjahr Ministerin Ina Scharrenbach den Förderbescheid für die Planungskosten des Projektes persönlich in Nörvenich übergeben hat, werden die Baukosten des Projektes nun auch gefördert.

Bei der Vorstellung des Projektes bedankte sich Thomas Reimer bei den Zuwendungsgebern Bund und Land, ohne die solche Investitionen nicht möglich wären.

Er berichtete über das neue Gemeinschafts- und Feuerwehrraum in der Neffelbachaue unweit von Schloss Nörvenich und dem ebenfalls neu entstehenden Bachauerlebnisfeld mit vielen neuen Möglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Nörvenich.

Mit den Städtebaumitteln setzt die Gemeinde in Jahresschritten die Dinge um, die der eigenen Bevölkerung am wichtigsten sind und die diese im Rahmen der Entwicklung des Masterplan

festgeschrieben haben. In den vergangenen Jahren waren dies schon die Neugestaltung des Marktplatzes sowie die Erneuerung und Umgestaltung der Burg- und Hirtstraße.



Deutsches
Glasmalerei-Museum Linnich

**FREIER EINTRITT
bis JULI 2024**

für alle Kinder, Jugendliche, Studenten,
Bufdis & Menschen mit Behinderung

ermöglicht durch eine Spende und ein Projekt des Vereins
wir.einander e.V.



■ Das Deutsche Glasmalerei-Museum in Linnich freut sich, allen Kindern und Jugendlichen, Schülern und Studenten, Bufdis und Menschen mit Behinderung ab sofort freien Eintritt in die Sammlungen des Museums gewähren zu können.

Möglich ist dies durch eine Spende des Vereines „wir.einander e.V.“ aus Dormagen, der sich seit vielen Jahren als „kulturelle Tafel“ versteht und sich zum Ziel gemacht hat, möglichst vielen Menschen die Teilnahme am kulturellen Leben der Gesellschaft zu ermöglichen. In besonderem Maße stehen dabei Menschen mit Behinderung, Kinder, Jugendliche und auch junge Erwachsene im Fokus der Vereinsarbeit.

Museumsdirektorin Luzia Schlösser nahm den symbolischen Scheck über 10 000 Euro von der Vereinsvorsitzenden Maria Hoffmann und Vorstandsmitglied Michael Schwinge entgegen.



Trotz Corona, der Stadtfest-Clown lässt sich nicht unterkriegen. Er zieht wieder durch die Dürener Innenstadt. Zwei Tage, Samstag 18. September und Sonntag, 19. September, feiert Düren sein Stadtfest - Zumindest so die Informationen bei Drucklegung dieser Ausgabe Ihrer DÜRENER Illustrierten.

Zum 42. Mal ruft die IG City Düren zum größten innerstädtischen Event. Neben jeder Menge Musik ist ebenfalls beim Stadtfest '21 Unterhaltung, Information und Selbstdarstellung von Vereinen angesagt.

Der Clown geht um



Bedingt durch die Pandemie wurde das Layout des Stadtfest geändert, doch trotzdem dürften alle auf ihre Kosten kommen, die an den drei Tagen in die City reisen.

Vermissten werden die Besucher sicherlich die Delegationen der Dürener Partnerstädte, deren Stände voller Spezialitäten jeweils beliebte Anlaufstellen sind.

Der Ahrweilerplatz im Schatten der Annakirche wird für den Nachwuchs reserviert sein. Viele Möglichkeiten zum Spielen sollen dort geboten werden.

Die Organisatoren haben ein Herz für die Schausteller, eine Gruppe die zu Coronazeiten arg gebeutelt ist. Sie sollen auf dem Kaiserplatz und dem Wirteltorplatz gastieren ihre Buden und Geschäfte installieren.

Garniert wird das ganze dann dort von den Highlandern aus Kreuzau.



Die Schausteller, die im Bereich des Wirteltorplatzes das Stadtfest beschicken, dürfen schon montags, 13. September, ihre Buden öffnen und Umsatz generieren.

Die caritative Meile, bislang in der Oberstraße beim Stadtfest beheimatet, wird in die Schenkelstraße verlegt, die ab Samstagmorgen komplett gesperrt werden wird.

Zwei Bühnen werden zum Stadtfest errichtet. Die Hauptbühne findet man auf dem Markt, die zweite Bühne auf dem Ahrweilerplatz. Die Programme wechseln sich ab. Samstags hat die IG City die Coverband ILEX und im Anschluss das Ensemble „Druckluft“ im Programm. Sonntags stehen „Mini and the Gallows Covay“ mit Irish Folk und dann „Wildfire“ im Programm. „Wildfire“ nach einem rasanten Start wurden die junge Dürener Band durch Corona ausgebremst. Die Zeit haben

die Jungs genutzt, um neue Lieder zu schreiben und am Sound zu arbeiten und sie sind bereit wieder 100% auf der Bühne zu geben am Annaplatz zu rocken.

Fabian Kuhn (Vocal/Guitar), Jonas Kurth (Guitar), Michel Bielitzer (Key/Bass) Eric Pingen (Drums)

Losgelöst, allerdings eingebettet ins Stadtfestprogramm bespielt schon ab Freitagabend, 17. September Brauhauswirt Oliver Boldin den Annaplatz.

Mit fantastischen Musik-Acts und Illuminationen will er den Platz wieder in eine große Tanzfläche mit der „Birra Duria-Bühne“ verwandeln. Die junge Band „DAENS“ die den schweizer Pop revolutioniert eröffnet um 20 Uhr den Reigen. Es folgt um 21.30 Uhr „Nico Gomez & Band“.

Samstags trifft man dann vor dem Brauhaus „Knallblech „Blechmusik mit fettem Beat“.

LOTHMANN
 Martinusplatz 74
 52355 Düren - Derichsweiler
 ☎ 02421/64162, Fax 02421/66235

- Gardinenstudio
- Bodenbeläge
- Änderungsservice
- Polsterwerkstätte
- Sonnenschutz
- Gardinen Waschservice

PHOTO: M. SCHMIDT / M. SCHMIDT

Bismarckstraße 26 in Düren • Teichstraße 37a in Kreuzau

Die freundliche Fahrschule
Jochem Rauch

- ▶ Führerschein-Ausbildung in allen Klassen
- ▶ Berufskraftfahrer Aus- u. Weiterbildung nach BKrFQG

www.fahrschule-rauch.eu • T.: 02421/16633

Extrem*gut
 Jochem Rauch
 Die freundliche Fahrschule

Seit Markteinführung wurden weltweit bereits mehr als 30 000 Einheiten des rein elektrischen MINI Cooper SE verkauft. Auch das Plug-in-Hybrid-Modell MINI Cooper SE Countryman ALL4 unterstreicht mit stetig steigenden Absatzzahlen die wachsende Begeisterung für nachhaltigen Fahrspaß.

Die Kraft für den Fahrspaß kommt aus einer Batterie

werden. Bei einem Stromtarif von 28 Cent je kWh entstehen dann Energiekosten von rund 4,30 Euro je 100 Kilometer. Damit fährt das rein elektrische Modell deutlich günstiger als ein MINI 3-Türer mit Benzinmotor. Neben den geringen Energiekosten und der hohen Wertstabilität tragen noch

Ölwechsel entfallen ebenso wie Servicearbeiten an einer Abgasanlage. Zudem wird die Bremsanlage des MINI Cooper SE in geringerem Maße beansprucht als bei herkömmlich angetriebenen Automobilen, da vor allem im Stadtverkehr ein Großteil der Verzögerungsmanöver allein mittels Rekuperation absolviert werden kann. Im MINI Cooper SE kann der Fahrer die Intensität der Bremsenergie-Rückgewinnung per Toggle-Schalter individuell bestimmen. Der höhere der beiden Rekuperationsmodi sorgt für eine besonders starke Ausprägung des charakteristischen One-Pedal-Feelings. Beim Lösen des Fahrpedals wird Strom in die Hochvoltbatterie zurückgespeist und das Fahrzeug gleichzeitig abgebremst.



Der MINI Cooper SE wird von einem 135 kW/184 PS starken Elektromotor angetrieben und spurtet in 7,3 Sekunden aus dem Stand auf 100 km/h. Die Kraft für den lokal emissionsfreien Fahrspaß schöpft er aus einer modellspezifischen Hochvoltbatterie, die tief im Fahrzeugboden positioniert ist und deren Energiekapazitäten eine im Testzyklus WLTP ermittelte Reichweite von 203 bis 234 Kilometer ermöglichen. Die spontane Kraftentfaltung, der tiefe Fahrzeugschwerpunkt und die modellspezifisch abgestimmte Fahrwerkstechnik garantieren agiles Handling im urbanen Verkehrsgeschehen. Darüber hinaus lassen sich auch längere Touren entspannt genießen. Beim Zwischenstopp an einer Gleichstrom-Schnellladestation kann Strom mit einer Ladeleistung von bis zu 50 kW in die Hochvoltbatterie des MINI Cooper SE eingespeist werden. So stehen bereits nach 35 Minuten wieder 80 Prozent der Gesamtenergiekapazität zur Verfügung.

Zu Hause oder am Arbeitsplatz kann die Hochvoltbatterie des MINI Cooper SE wahlweise an einer Haushaltssteckdose oder mit bis zu 11 kW Ladeleistung an eine Wallbox angeschlossen

weitere Faktoren dazu bei, dass der MINI Cooper SE zu einem buchstäblich nachhaltigen Investment wird. Dazu gehören beispielsweise die geringen Aufwendungen für Wartung und Verschleißteile.

Darüber hinaus reduziert der vom Staat und der BMW Group gemeinsam getragene Umweltbonus die Anschaffungskosten des MINI Cooper SE. Als Elektrofahrzeug ist er in Deutschland zudem für zehn Jahre von der Kraftfahrzeugsteuer befreit. Und beim Einsatz als Dienstwagen muss für den MINI Cooper SE nur ein Viertel des üblichen geldwerten Vorteils versteuert werden.



Die Entscheidung für Elektromobilität im Stil von MINI führt zu einer sinnvollen Investition – sowohl in ökologischer als auch in ökonomischer Hinsicht. Zu diesem Ergebnis kommt die jüngste Analyse der Wertbeständigkeit aktueller Modelle, die von der Fachzeitschrift „Auto Bild“ in Zusammenarbeit mit der Marktbeobachtungsorganisation Schwacke erstellt wurde. Darin wird dem MINI Cooper SE die höchste Wertstabilität aller derzeit in Deutschland verfügbaren Elektrofahrzeuge in der Preisklasse bis 40 000 Euro bescheinigt.

Unfall... Was nun? **WHAUPT** GMBH
...der Autolackprofi

- Karosseriebau-Fachbetrieb
- Autolackierung & Unfallreparatur
- Autovermietung & Werkstattleihwagen
- Komplette Schadenabwicklung
- Hol- & Bringservice
- Versicherungs-Partnerwerkstatt

Zertifiziert nach
DIN ISO 9001:2015

**Karosserie
Fachbetrieb**

Am Langen Graben 35 • 52353 Düren • 02421/87777

www.autolackprofi.de info@whaupt.de

MEIN KREIS

Der Kreis Düren auf 350 Seiten in Wort und Bild



Wissenswertes
Sehenswertes
Interessantes
Lesenswertes
Menschliches
Historisches
Sportliches
Nützliches
Seltsames
Tierisches
Museales

MEIN BUCH

Ab November wo es Bücher gibt

online: www.das-bu.ch

Die neue Konzertsaison der Jülicher Schlosskonzerte wird durch die Corona-Pandemie überschattet; doch die Veranstalter bauen fest darauf, alle Konzerte der Saison, die am 22. Mai 2022 endet, durchführen zu können.

Vier Frauen, 40 Blockflöten Eine Stimme



Im Programm der 18. Saison präsentiert man fünf neue und drei Nachholkonzerte: Zum Auftakt wird das Konzert mit dem Blockflötenquartett Flautando Köln nachgeholt, das mit großem Stilgefühl und Phantasie Werke aller Epochen für seine Besetzung arrangiert, die nicht nur mit mehr als 40 Blockflöten verschiedenster Größe und Bauart aufwartet, sondern auch mit der Sopranstimme von Ursula Thelen eine weitere Facette erklingen lässt. Termin: 5. September, 17 Uhr und 20 Uhr.

Zur eigentlichen Eröffnung der Abo-Konzertreihe wird das Marmen Quartet aus London Streichquartette von Haydn, Ligeti und Beethoven zu Gehör bringen. Das mehrfach prämierte Quartett gründete sich 2013 am Royal College of Music in London und gilt als einer der interes-

santesten jungen Vertreter der internationalen Kammermusikszene.

Mit dem Weimarer Bläserquintett trifft man in Jülich auf „alte“ Bekannte. Das junge Ensemble begeisterte bereits im September 2011 das Jülicher Publikum. Das preisgekrönte Quintett wird von der Deutschen Stiftung Musikleben gefördert.

Ebenfalls das schon 1924 gegründete Tschechische Nonett ist ein bereits im Rahmen der Jülicher Schlosskonzerte aufgetreten. Seine spezifische Instrumentalbesetzung bietet eine große Skala an Kombinationen mit dem vollen Klang eines Kammerorchesters. Das Konzert wird vom WDR im Rahmen der Reihe „Kammerkonzerte NRW“ aufgezeichnet und später gesendet.

Katarzyna Myćka verzückte bereits 2013 mit ihrem Schlaginstrument die Zuhörer in der Schlosskapelle. Als Marimba Quartett werden gleich vier Musiker die Schlägel tanzen lassen und die Zuhörer in neue Klangwelten entführen. Das japanische Trio AOI hat sich als eines der vielversprechendsten Kammermusikensembles seiner Zeit etabliert. Der Name bezieht sich auf die Anfangsbuchstaben der Nachnamen der Mitglieder

und bezeichnet auf Japanisch außerdem eine Blume mit der Symbolik „fruchtbar“.

Die drei Musikerinnen des Trio Oreade spielten in verschiedenen Ensembles, bevor sie sich zusammenschlossen, um sich mit Leidenschaft der solistischsten und transparentesten Gattung der Streicher-Kammermusik, dem Streichtrio, zu widmen. Das Trio spielt auf Instrumenten von Antonio Stradivari – Leihgaben der Stradivari Stiftung Habisreutingen.

Die Mitglieder des Leipziger Ensembles für Alte Musik Camerata Bachiensis spielen auf historischen Instrumenten oder deren Kopien und legen Wert auf eine historisch informierte Aufführungspraxis. Gleichzeitig bewahrt sich das Ensemble einen dynamischen, spontanen und sehr persönlichen Zugang zur Welt der Alten Musik.

Zunächst müssen die Konzerte noch unter Pandemie-gerechten Bedingungen ausgerichtet werden: Deshalb die Verlegung aus der Schlosskapelle ins Pädagogische Zentrum des Gymnasiums Zitadelle. Außerdem werden die Musiker ihr Programm zweimal hintereinander - ohne Konzertpause - aufführen - jeweils um 17 Uhr

und um 20 Uhr.

Für den Besuch der Konzerte werden alle in Abstimmung mit dem Kreisgesundheitsamt Düren erarbeiteten aktuellen Hygiene-Regeln peinlich genau beachtet. Die Besucher können sich darauf verlassen, dass die Veranstalter alles tun, um die Sicherheit zu gewährleisten.

Reservierungen zu 15 Euro pro Person sind nur online unter tickets@schlosskonzerte-juelich.de möglich.

Die einzelnen Konzertterminer:

19. September 2021 – Marmen Streichquartett aus London

31. Oktober 2021 – Weimarer Bläserquintett

5. Dezember 2021 – Tschechisches Nonett (verschoben vom 9. Mai 2021)

30. Januar 2022 – Marimba Quartett

20. Februar 2022 – AOI Klaviertrio

20. März 2022 – Trio Oreade (verschoben aus 2020)

22. Mai 2022 – Camerata Bachiensis
Mehr unter : www.schlosskonzerte-juelich.de



Düren singt und swingt - allerdings in diesem Jahr in einer Light-Version. Für zwei Tage sind die Jazztage 2021 als „Jazztage Express“ angesetzt. Freitag, 10. September und Samstag, 11. September, wehen jazzige Klänge durch die Dürener Fußgängerzone. Alle Veranstaltungen, wie die Kneipentour oder die Konzerte in den Kirchen, also alles was traditionell unter Dächern stattfindet ist gestrichen.

Aktionsfläche der „Jazztage Express“ ist der Markt, wo eine entsprechende Bühne aufgestellt wird, um den Künstlern ein Podium zu bieten. Und die, die in die Tasten und Saiten greifen, die Trommel rühren und ins Mikrophon hauchen werden, sind fast alle lokale Größen.

zu sehen, wie das Publikum mitgeht. Willy Ketzer's Blues & Funk, mit Deborah Woodson und Terrence Ngassa übernehmen im Anschluss und werden bis 23 Uhr auf dem Dürener Markt unterhalten. Willy Ketzer ist bekannt als „Passport“ und Paul Kuhn Drummer. Er wurde sechs mal zum besten Deutschen Schlagzeuger gewählt. Er tourte mit Helge Schneider, spielte im Funk und Jazzbereich mit Ernie Watts, den CTI Allstars-New York oder Roger Cicero und der original „Lionel Hampton Big Band“. Deborah Woodson ist die Queen of Blues and Soul. Sie wurde von Mahalia Jackson entdeckt, war Star des Musicals „Hairspray“ und agiert als UNICEF Botschafterin „Chief of Black & White Gospel Show“.

Düren swingt light

Während Willy Ketzer, Deutschlands bester Schlagzeuger, Düren als sein Wohnzimmer bezeichnet, ist der Markt für Engelbert Wrobel ohnehin eine Fläche auf der der Musiker ein „Heimspiel“ hinlegen wird.

Und ebenfalls die aus dem benachbarten Bergheim stammende Formation „Shady Blue“ ist in Düren fast daheim. Die Gruppe eröffnet freitags ab 19 Uhr den musikalischen Strauß. Wer auf Funk & Soul steht, ist bei „Shady Blue“ an der richtigen Adresse. Ob Stevie Wonder oder „Tower of Power“ – die acht Musiker lassen es krachen. Seit 2003 sind sie unterwegs und werden nicht müde, die Musik zu spielen, die viele lieben. Aus einem kleinen Projekt ist im Laufe der Jahre eine feste Größe im Kölner Umland geworden und es ist immer wieder spannend

Terrence Ngassa schließlich ist der führende Trompeter der Afrikanischen Jazzmusik. Er ist Mitglied des Europe-Africa Jazz Orchestra. Auch wenn er in Abenden aufwuchs ist Engelbert Wrobel ein Dürener Kind. Samstag, 11. September, bespielt der Klarinettist und Saxophonist gemeinsam mit Timo Niesterok, Trompete, Chris Hopkins, am Flügel, Tjin Trommelen, Gitarre und Gesang sowie Oliver Mewes am Schlagzeug die Bühne auf dem Markt. Los geht es um 19 Uhr. Weiterhin dabei ist die „Swing-Abteilung“ mit Chris Rannenberg & Mojo Kilian. Rannenberg ist der deutsche Bluespianist schlechthin, sowohl als Solist wie auch als begehrter Begleitmusiker. Klaus „Mojo“ Kilian ist nicht nur einer der führenden Experten für den Blues, sondern auch einer der namhaftesten Blues-Mundharmonikaspieler im Land.



Echt umweltbewusst mit grünen Strom- und Gastarifen

UMDENKEN

Es gibt nur eine Zukunft.

Nicht nur die Welt wandelt sich, sondern auch die SWD. So sind wir heute längst kein reiner Energieversorger mehr, sondern haben uns zu einem modernen Energiedienstleister weiterentwickelt. Unser Motto: Umdenken. Mit innovativen Wärme-, Photovoltaik- und E-Mobilitäts-Lösungen legen wir den Grundstein für die Zukunft. Wir planen und realisieren exakt nach den Wünschen unserer Kunden. Natürlich mit 100 % Grünstrom und klimaneutralem Gas. Das schont die Umwelt und spart Geld.

www.stadtwerke-dueren.de



new balance

Heidbüchel
SCHUH · SPORT · ORTHOPÄDIE

Fußkompetenzzentrum Düren
Kölnstraße 67 · t.: 02421 / 16499
www.schuhfachgeschäft-heidbüchel.de

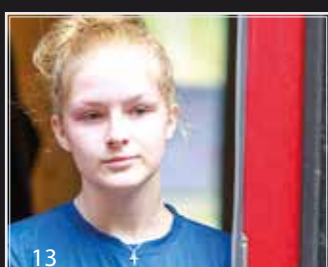
www.reprotec.de



- ✓ Kopien aller Art
- ✓ Digitaldruck
- ✓ Scan-, Plotservice
- ✓ Folienbeschriftung
- ✓ Textildruck
- ✓ Messe-, Bauschilder
- ✓ Banner
- ✓ Displays

REPROTEC
Reprotechnik Rur GmbH

Hohenzollernstr. 38 – 40
52351 Düren
Tel.: 02421-28900



In der Internationalen Kunstakademie in Heimbach erlebt man noch bis Mitte September die 74. Werkschau mit Exponaten von Schülern und Dozenten der Akademie.

Der Leiter der Akademie, Professor Frank Günther Zehnder (1) und Landrat Wolfgang Speltz (2) zeigten sich glücklich, dass es nach der Pandemie-Pause endlich wieder kreatives Leben in der Burg Heimbach und in den Ausstellungsräumen der Akademie gibt. Ebenfalls Heimbachs Bürgermeister Jochen Weiler (3) und der Vorsitzende des Fördervereins der Internationalen Kunstakademie, Fred Kessel (4), blickten zuversichtlich in die Kunst-Zukunft der Eifel in Heimbach.

Bei der Eröffnung der Werkschau wurden ferner gesehen: Sigrid Lorenz (5), der ehemalige Heimbacher Bürgermeister Peter Cremer (6), Franz-Josef Hellwig (7), Ira Marom (8), Vera Wilden (9), Marita Jaeger (10), Semih Özdemir (11), Rita Vieten (12), Louisa Jansen (13) und Herb Schiffer (14).

Sie gingen nochmals in den Kindergarten. In der ehemaligen Pfarrkirche St. Bonifatius in Düren-Ost wurde jetzt die neue Kita der Kirchengemeinde St. Lukas „San Perdro“ ihrer Bestimmung übergeben. Dabei waren Ruth Tempelaars (15) - sie gilt als die treibende Kraft, die das ungewöhnliche Projekt stets angeschoben und vorangetrieben hat - Pfarrer Otto von Danwitz (16), Alexander Horrmann (17), der ausführende Architekt Markus Laufenberg (18), Uli Lennartz (19), Karina Heck-Brunwald (20), Michaela Gorges (21), Pfarrer Josef Wolff (22), Achim Schmitz (23), Brigitte Campagne (24), Gerd Berbuir (25), Elfriede Schock (26), Achim Willmar (27), Paul Larue (28), Nicole Seitz (29), Marlies Graf (30), Axel Lingen (31), Ansgar Kieven (32), Melanie Schütte-Dienstknecht (33) und Gisela Klinkhammer (34).



CDU Düren- Jülich
Binsfelder Straße 95
52351 Düren
info@cdu-kreis-dueren.de

thomas.rachel.dueren
 @_thomasrachel
 thomas_rachel_mdb
 thomasrachelmdb

#gemeinsamgestalten

Thomas Rachel

Unsere starke Stimme in Berlin!

RÄTSEL

Impressum:

DÜRENER Illustrierte - Magazin für Düren, Jülich und Regio Rur
ISSN 1860-6040

Herausgeber: Rudi Böhmer, Saint-Hubert-Straße 12, 52355 Düren, Postfach 6204, 52333 Düren, tel: 0 24 21 / 2 09 52 95 fax: 0 24 21 / 5 0 26 5 7 eMail: redaktion@duerener.info

www.duerener.info

Redaktion: Rudi Böhmer (verantwortlich), Guido Barth, Redaktionsbüro Schenk + Schenk, Jülich.

Fotos dieser Ausgabe: Rudi Böhmer / Guido Barth / Ben Böhmer / BMW / Peugeot / Fiat/ Toyota / Adobe Stock - Anatoly Tipyashin / Uwe Günther / Forschungszentrum Jülich / Ralf-Uwe Limbach / Flautando - Christina Feldhoff


Anzeigen: Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2021 **Mediadaten:** www.duerener.info Anzeigenkontakt: Rudi Böhmer 0 24 21 / 2 09 52 95, anzeigen@duerener.info

DÜRENER Illustrierte erscheint im Eigenverlag. Auflage: 19 000 Exemplare. Druck: grenzecho, Eupen. Nächste Ausgabe: 4. Oktober 2021.

Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung - das hat auch für von der DÜRENER Illustrierten gestalteten Anzeigen Gültigkeit.

mit dem Fuß gehört zum Adel	steht am Altar engl. Bier	Oh, Oh, ...	Klagegedicht belgische Gemeinde	Zweigstelle Verbindung am Meeresgrund	"gilt" im Dialekt
		3	fehlt "wag..." zum Risiko nicht alt		
Schwung 2-Kanalton			Psyche Stadt in Japan		
11			umgangsspr. Steigerung von Gut verletzte Seele	4	
Essen aus	ländlich was einem zusteht		Gebiet Inselbewohner	9	Zeichen
Spitze Mädchenname Mediziner		7		Vogelart Farbbezeichnung	
			Gestell f. Heu u. Stroh Abtrünniger	2	1000 mm EDV Schadprogramm
Weißer in Namibia Feier			Pflanzengattung Süßwasserfisch		
			großes Säugetier spiegelnde Oberfläche		aktuell Papagei
engl. Reichweite Napfschnecke		5		Münzenu. Scheine weg	Skatwort
				1	Lebensraum f. Forellen Leipzig
hat jeder Kreis viel, viel Wasser	8	Perle im Sekt Kolumbus nutzte es			10
Gemeinde im Kreis DN			6		

Buchstaben zu klein? Wir kennen die Lösung!



Düren • Schenkelstraße 32 • Telefon 0 24 21 / 1 66 68

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

Ermitteln Sie die Lösung und senden Sie diese bis zum 21. September 2021 an:

Dürener Illustrierte Postfach 6204 52333 Düren

oder Sie senden das Lösungswort per E-Mail (die postalische Adresse nicht vergessen) an:

raetsel@duerener.info

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir die Patenschaft für einen Baum im Rahmen des



Klimaschutzprogramms des Kreises Düren im Wert von 50,- Euro. Der Gewinner bekommt eine Urkunde und der Baum wird mit dem Namen des Gewinners auf einer Plakette gekennzeichnet.

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet „Haarklammer“.

Je drei Bücher „In großer Zeit- Heimatfront Düren / 1914-1918“ gingen an H. Schumacher,

Düren, Ursula Schier, Nideggen und Marlene Witt aus Düren.

Herzlichen Glückwunsch

Lösung aus #2/2021

G	S	T	F	M					
T	E	A	K	B	E	R	G	A	B
S	L	I	P	R	I	E	G	E	
S	I	M	P	E	L	E	B	E	R
M	P	R	E	S	S	U	N	G	
E	S	S	E	S	T	E	N	T	
	P	R	O	B	E	D	A	S	
B	R	A	D	E	L	L	E	I	
A	L	S	E	Z	A	N	G	E	
A	P	I	A	H	E	U	A	B	
M	E	N	S	A	S	E	T		
R	U	R	D	O	R	F	E	T	A
S	A	T	R	A	G	E	N		
D	I	E	L	E					
K	I	E	S						



IM ABONNEMENT

Sie wollen keine Ausgabe der DÜRENER Illustrierten verpassen? Das stellen wir sicher!

Bei Zahlung der Portokosten senden wir Ihnen die nächsten zwölf Ausgaben sofort nach dem Erscheinen zu. Füllen Sie unten stehenden Coupon aus, schneiden Sie ihn aus, stecken ihn zusammen mit zwölf Briefmarken à 1,55 Euro in einen Umschlag und senden Sie das Ganze an: **DÜRENER ILLUSTRIERTE Postfach 6204, 52333 Düren.**

COUPON

Ja, ich möchte keine Ausgabe verpassen! Diesem Brief liegen zwölf Marken zu 1,55 Euro bei. Senden Sie die nächsten zwölf Ausgaben DÜRENER bitte an:

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

THE iX3

JETZT
PROBEFAHRT
VEREINBAREN.



#bornelectric

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

ERLEBEN SIE EINE NEUE ÄRA ELEKTRISCHER FAHRFREUDE.

Mit dem BMW iX3 fahren Sie nahezu lautlos bis zu 458 km (WLTP). Dabei beeindruckt die fortschrittliche BMW eDrive Technologie mit höchster Fahrdynamik und geringem Stromverbrauch. Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie jetzt Ihre unverbindliche Probefahrt.

BMW iX3

Navigationssystem, Inspiring Paket mit Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Ambientes Licht, Telefonie mit Wireless Charging u. v. m.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH: BMW iX3

Anschaffungspreis:	66.300,00 EUR	Laufzeit:	36 Monate	Gesamtpreis:	30.164,00 EUR
Leasingsonderzahlung:	5.000,00 EUR	36 monatliche			
Laufleistung p. a.:	10.000 km	Leasingraten à:	699,00 EUR		

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München; alle Preise inkl. MwSt.; Stand 06 /2021. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München.

Zzgl. 995,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.

Stromverbrauch in kWh/100 km: 17,8 (NEFZ); 19,0 (WLTP); Effizienzklasse (NEFZ): A+; Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 450; Spitzenleistung: 210 kW (286 PS)

Offizielle Angaben zu Stromverbrauch und elektrischer Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung.

Autohaus ROLF HORN GmbH

Eifelring 44-46	Bahnstr. 13-15	Gildestraße 10	Rudolf-Diesel-Str. 5	Messerschmittstr. 12	Industriestr. 37-39
53879 Euskirchen	52355 Düren	50374 Erftstadt	52428 Jülich	53925 Kall	50389 Wesseling

www.rolfhorn.de / info@rolfhorn.de / +49 2421 305 95 06



Sicher wie Fallschirmspringen. Vom 1-Meter-Brett. Mit Schwimmflügeln.

Kredit auf Nummer Sparkasse.

Bei uns finanzieren Sie Ihre Wünsche schnell, transparent und flexibel. Bequem online oder mit Top-Beratung in der Filiale. Hauptsache, immer mit sicherem Gefühl. **Jetzt Kredit sichern unter [sparkasse-dueren.de](https://www.sparkasse-dueren.de)**

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Düren**